

LEHM-GLÄTTE

Glatte und glänzende Oberflächen in changierenden Farben

Natürliche Eleganz

Die Lehm-Glätte markiert die Königsklasse unter den Lehm-Oberflächen. Sie steht für glatte bis glänzende Oberflächen in farblich edler, marmorierter Optik mit besonderer Tiefe. Jede Wand wird dank einer einzigartigen Marmorierung zum Unikat. Die Lehm-Glätte ist in zwölf natürlichen Farbtönen erhältlich. Zum Strahlen gebracht wird die Lehm-Glätte mit dem sogenannten „Bügeln“ – das Material wird beim Spachteln verdichtet und erhält so ein hochglänzendes Oberflächenfinish.

Mittels Schablonen können reliefartige Muster erstellt werden, die von deutlich sichtbar bis hin zu einer dezenten Anmutung als Wasserzeichen reichen.

Der Auftrag erfordert eine spezielle handwerkliche Technik. Hierbei wird die Lehm-Glätte in mehreren hauchdünnen Lagen mit der Japankelle aufgetragen. Dies sorgt für den einzigartigen Tiefeneffekt der Oberfläche. Mit einer Beschichtung aus Carnaubawachs-Emulsion werden die Oberflächen widerstandsfähiger und lassen sich sogar feucht abwischen.





Lehmfarbe



Lehm-Glätte



Lehm-Edelputz

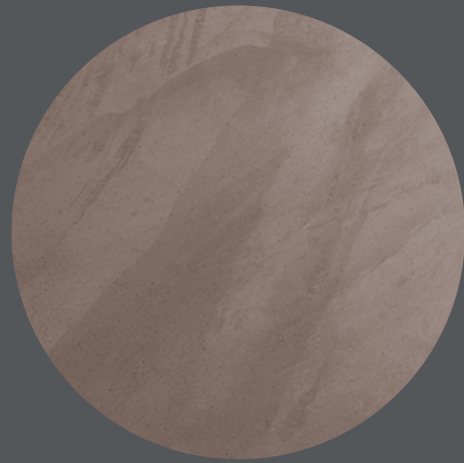


Lehm-Glätte

LEHM-GLÄTTE



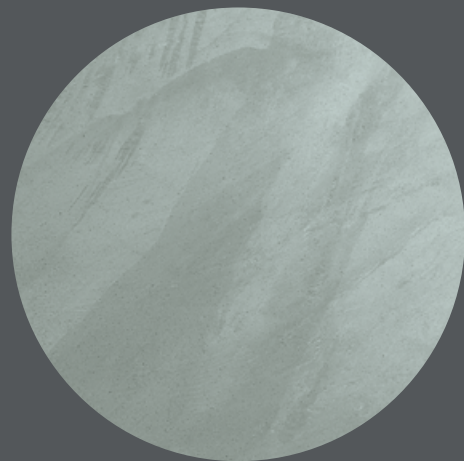
CG 137
Verona



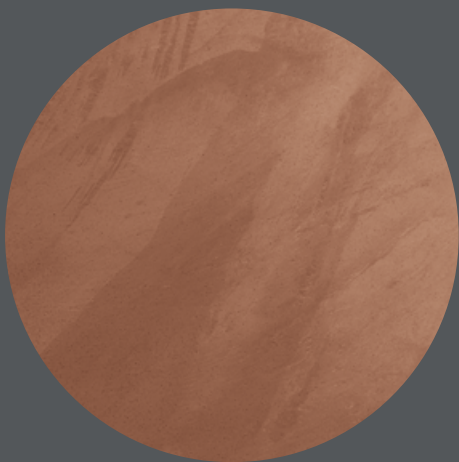
CG 110
Ardesia



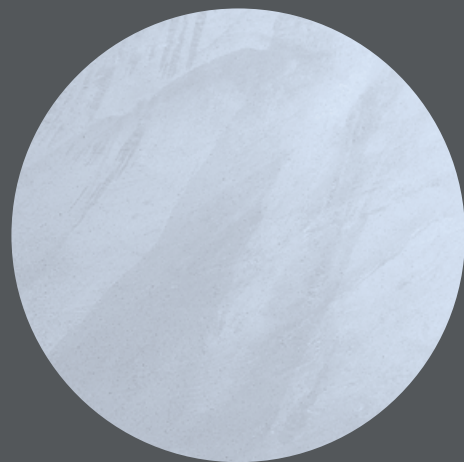
CG 113
Barro Tinaja



CG 146
Muschel



CG 121
Kastanie



CG 131
Lehmblau



CG 105
Bilbao



CG 102
Elfenbein



CG 126
Provence rötlich



CG 100
Edelweiß



CG 120
Lehmrot



CG 125
Arancio

LEHM-GLÄTTE



Lehm-Glätte – eine Klasse für sich. Aus diesem Material werden Unikate für individuelle Wohnsituationen erschaffen, die dem Raum einen ganz persönlichen Charakter verleihen. Lehm-Glätte erschafft aus einem einzigartigem Material leicht glänzende bis hochglänzende, glatte und stark verdichtete Wandoberflächen, die zusätzlich mit Wachs poliert werden können. Dadurch werden die Flächen feucht abwischbar, bleiben aber trotzdem dampfdiffusionsoffen.

Die Lehm-Glätte lässt sich zusätzlich ganz besonders elegant und persönlich gestalten: Motive oder auch ganze Schriftzüge können mit Schablonen als "Wasserzeichen" eingearbeitet werden. Dies eröffnet grenzenlos kreative Gestaltungsmöglichkeiten. Lassen Sie sich inspirieren von dieser besonderen Schmucktechnik die zugleich dezent und unaufdringlich ist (siehe Seite 15).



Anrühren:

1. Zunächst kaltes, sauberes Wasser in das Gefäß füllen. Für die Verarbeitung benötigen Sie ca. 400 - 600 ml Wasser pro kg Lehm-Glätte Pulver. Der Wasserbedarf der unterschiedlichen Farbtöne ist schwankend.
2. Lehm-Glätte einstreuen und mindestens 3 Minuten kräftig mit dem Rührquirl durchschlagen.
3. Angerührte Lehm-Glätte ca. 30 Minuten quellen lassen und nochmals kräftig durchschlagen. Die Spachtelmasse muss eine homogene, pastöse Konsistenz haben.
4. Das Material kann in geschlossenen Behältern mindestens 24 Stunden aufbewahrt werden.



Lehm-Glätte mit der japanischen Glättkelle in Fleckspachtelung aufbringen



Oberfläche mit der japanischen Glättkelle aus Kunststoff oder Metall verdichten

Lehm-Glätte auftragen:

1. Lehm-Glätte wird mit der japanischen Glättkelle (Art.-Nr. 50.902.21 in Metall oder Kunststoff als Fleckspachtelung aufgetragen. Hierbei wird in kurzen Spachtelschüben gearbeitet und das Material hauchdünn aufgetragen. Es werden nur die Poren aufgefüllt und die Fläche wird verdichtet. Die maximale Auftragsstärke pro Arbeitsgang beträgt ca. 0,1 - 0,2 mm. Bei Verwendung der Metallkelle entsteht ein metallischer Abrieb, der je nach Farbton und Oberflächencharakter die Lebendigkeit dieser kreativen Oberflächengestaltung noch verstärken kann. Dies ist besonders bei dunklen Farbtönen der Fall. Bei hellen Farbtönen ist die Kunststoff-Japankelle zu empfehlen.
2. Dieser Arbeitsschritt wird 2 - 4 Mal wiederholt. Zwischen den einzelnen Lagen muss die Trocknungszeit eingehalten werden. Es entsteht ein matter Glanz.

3. Durch sogenanntes "Bügeln" der Oberfläche wird diese glänzend bis hochglänzend ausgearbeitet. Dazu wird die noch feuchte Oberfläche wiederholt unter mäßigem Druck mit der Japankelle abgezogen/gebügelt.

Tipp: Trockenes Material lässt sich kaum verdichten und glänzend ausarbeiten. Besprühen Sie daher die zu bearbeitende Fläche gleichmäßig mit Wasser und wiederholen Sie Schritt 4, bis Sie den gewünschten Glanzgrad erzielt haben.

Tipp: Durch einen Farbwechsel zwischen den einzelnen Lagen werden zusätzliche Effekte erzeugt. Zuviel wirkt leicht unruhig.

conluto Carnaubawachs Emulsion optional für feucht abwischbare Oberflächen:

Wenn alle Lagen trocken sind und das Resultat hinsichtlich Glanz und Marmorierung zufriedenstellend ist, kann die conluto Carnaubawachs Emulsion (Art.-Nr. 00.420.1) mit einer Lackierrolle aufgerollt und sofort mit der conluto Japankelle verteilt und eingearbeitet werden. Bei der Verwendung von Metallkellen entstehen durch den Kellenabrieb feine graue Schlieren und Tiefen. Ist dies nicht erwünscht, sollte mit der japanischen Kunststoffkelle gearbeitet werden.

Tipp: Die Flächen vorab mit einem feinen Sprühnebel gleichmäßig anfeuchten, um die Verarbeitungszeit des Waxes zu verlängern. Es dürfen keine Läufer entstehen!

Nach ca. 6 Stunden kann die Carnaubawachs-Oberfläche auf Wunsch mit einem feinen Polierpad oder einem sauberen Baumwolltuch poliert werden um das Ergebnis noch zu verfeinern.



Schmucktechnik "Wasserzeichen"

Nach dem Aufbringen und Durchtrocknen der 1. Lage (siehe Schritt 2), wird die gewählte Schablone mit Klebeband auf der Wand fixiert und großflächig abgeklebt. Die Lehm-Glätte wird nun hauchdünn mit der Japankelle auf die Schablone aufgezogen. Dabei ist darauf zu achten, dass kein Material unter die Schablone gepresst wird. Anschließend wird diese vorsichtig abgenommen und sofort gereinigt. Das aufgebraute Muster wird nach vollständiger Durchtrocknung mit der gesamten Fläche weiter bearbeitet wie in Schritt 2 beschrieben.

Das Schablonenmuster erscheint als "Wasserzeichen" durch alle weiter aufgebrauten Lagen. Es bildet so eine elegante und gleichzeitig dezente Gestaltung mit einer besonders interessanten Haptik: Das "Wasserzeichen" ist spürbar.

Ihrer Kreativität sind mit unseren Lehmprodukten keine Grenzen gesetzt. Probieren Sie sich aus!

